

Ing. Jan Macháček, legitimer Gläubiger Tschechischer Republik, GNr. 630122/2081, rechtsgültig wohnhaft Michalcova 700, 517 41 Kostelec nad Orlicí, Tschechische Republik, deutsche Sozialversicherungsnummer : **24 220163 M 107**, und

Jaroslav Hrdlička, GNr. 710307/3670, Českých Bratří 231, 566 01 Vysoké Mýto, Tschechische Republik, deutsche Sozialversicherungsnummer : **15 070371 H 057**,

Gesellschafter und Geschäftspartner legitimer Gläubiger der Tschechischen Republik, deren Identität und Status durch das Amtsgericht Bad Säckingen bestätigt wurden, den von diesem unter der Geschäftsnummer **1 AR 2/06** ausgestellten Anteilschein vom **24. März 2006** und innerhalb von das Verfahren Az.-Nr. **10 C 261/20**, Sozialgericht Freiburg im Verfahren Az.-Nr. **S 8 AL 3898/20**, und die Schweizerische Generalstaatsanwaltschaft in einem Strafverfahren mit Kohlenbaronen der MUS, Az.-Nr. **VZ.180025 / EAll.04.336 - FAL / SK.2011.24**



Amtsgericht Bad Säckingen

Hauensteinstraße 9
79713 Bad Säckingen

Geschäftsnummer : **1 AR 2/06**

Bad Säckingen am **07.12.2021**

F. Groß, Gerichtsvollzieherin :)
Eing.: 09. DEZ. 2021
Kl.-Nr. heute abgeben
Personen
le. Groß

Antrag auf anwaltliche Vertretung bei rechtlichen Schadensersatzansprüchen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus der Position eines legitimen Gläubigers der Tschechischen Republik und eines Geschäftspartners der Bundesrepublik Deutschland ersuche ich das Amtsgericht Bad Säckingen, sich an das Justizministerium der Tschechischen Republik, das Amtsgericht in Rychnov nad Kněžnou und a Rechtsanwalt, JUDr. Josef Moravec mit einer Frage, warum im Jahr 2006 die gesetzliche Verpflichtung gegenüber den Opfern der Staatsgewalt der Tschechischen Republik nicht erfüllt wurde und die Bundesrepublik Deutschland als ihr Vertreter nicht aufgefordert wurde, alle Schäden zu berechnen und ein Ersatzarbeitsverhältnis für Ing. Jan Macháček. Schadenersatz für entgangenen Gewinn aus entgangenem Arbeitsverhältnis Ing. h.c. Macháček, laut Arbeitsvertrag Nr. 226968 und damaliger Berechnung, waren etwa 72 Millionen Tschechische Kronen.

Gründe für den Antrag:

Das Desinteresse der deutschen Behörden an den rechtlichen Gründen für das, was in Tschechien zu lösen war, hat die illegale Macht unserer Schuldner nicht ermöglicht, internationale Register zu hacken, was heute ein weltweites Problem ist. Die Bedeutung der Beseitigung der rechtswidrigen Situation im internationalen Rechtsbereich hat sich vor kurzem gezeigt, als wir alle den Folgen des Fehlverhaltens der tschechischen Kommunisten und der Mitglieder der tschechoslowakischen Staatssicherheit ausgesetzt sind.

Ohne rechtliche und finanzielle Unterstützung blieb ich als deutscher Angestellter in Tschechien zurück, wo mir von meinen Schuldnern als rechtlich wehrlos die Liquidation drohte. Um mich als andere Person als einen rechtmäßigen Gläubiger der Tschechischen Republik liquidieren zu können, haben sie am 23. Dezember 1996 einen unbefugten Eingriff in Immobilienkataster, der mich zu einem administrativ nicht existenten Bürger der Tschechischen Republik, aber auch zu einem nicht existenten deutschen Angestellten, Staatsgläubiger und Erfinder machte. Am 30. März 2017 haben unsere Schuldner einen weiteren unbefugten Eingriff in die Register, diesmal in das Einwohnermeldeamt, vorgenommen, wodurch sich mein ständiger Wohnsitz administrativ geändert hat. Und als Bürger von Rychnov nad Kněžnou hätte ich liquidiert werden müssen, weil ich an Wahnvorstellungen leide und vorgebe, ein legitimer Gläubiger der Tschechischen Republik zu sein. Als ganz andere Person als ein rechtmäßiger Gläubiger des Staates konnte ich die Akte mit dem Aktenzeichen 5 C 196/98 nicht eingeben, wo die vom Amtsgericht Bad Säckingen ausgestellte Aktienurkunde rechtmäßiger Gläubiger der Tschechischen Republik unter der Handelsregisternummer 1 AR 2/06 für fünfzehn Jahre gesperrt war. Damit alle Beweise für einen Rechtsanspruch auf Ersatz aller Schäden seitens legitimer Gläubiger der Tschechischen Republik aus der Welt kamen, wurde eine Wohnung in Mírová 1537 in Rychnov nad Kněžnou gestohlen und später unter dem Vorwand a fiktive Ausführung. Natürlich konnte ich nicht einmal in die Datei Datei-Nr. 187/1998 - ODSK - ZC / 35, beim Justizministerium, die geheim gehalten wird, und unsere Schuldner operierten weiterhin ohne Einschränkungen illegal. Im Jahr 2018 meldeten mein Partner und ich im Verfahren mit den Kohlenbaronen von MUS in Bellinzona legitime Gläubiger der Tschechischen Republik, einschließlich der Bundesrepublik Deutschland, als verletzt an. Die Schweizer Konten der Kohlenbaronen von MUS enthalten Gelder, die unsere Schuldner mit Hilfe unserer anderen Schuldner aus der Tschechischen Republik abgezogen haben und somit zu den rechtmäßigen Gläubigern der Tschechischen Republik gehören. Da ich offensichtlich mein Leben wollte, verließ ich Tschechien und flüchtete unter den Schutz der Bundesrepublik Deutschland, wo ich innerhalb von zwei Jahren von den tschechischen Behörden eine Bestätigung meiner gültigen Identität als tschechischer Staatsbürger und deutscher Arbeitnehmer erhielt. Ich kämpfe mehr als 27 Jahre um Gerechtigkeit für die Tschechische und Deutsche Nation, so erwarte ich entgegenkommen der deutschen Ämter und Institutionen bei der Auflösung meines komplizierten Standes in diesen ungleichlichen Kampf. Gleichzeitig sollten die deutschen Behörden die tschechische Seite auffordern, unverzüglich Korrekturen an den

tschechischen und damit auch internationalen Registern vorzunehmen. Dem Antrag werden Anlagen gemäß der folgenden Liste beigelegt. Weitere Informationen zu meiner Person und den von mir benannten Partnern finden Sie in der Akte 10 C 261/20.

Für alle legitimen Gläubiger der Tschechischen Republik, für die Tschechische Republik,
mit freundlichen Grüßen,



Ing. Jan Macháček

Liste der Anhänge :

1. **Bestätigung der Identität und des Status** Ing. h.c. Jan Macháček, als tschechischer Staatsbürger, in Deutschland beschäftigt, dh legitimer Gläubiger der Tschechischen Republik, geschädigt durch die Staatsgewalt der Tschechischen Republik, ab 2006, Geschäftsnummer **1 AR 02/06**. Es handelt sich im Grunde um eine **Aktienurkunde rechtmäßiger Gläubiger der Tschechischen Republik**.
2. **Mitteilung des Amtsgerichts Bad Säckingen** an das Bezirksgericht Rychnov nad Kněžnou über die Eröffnung des Verfahrens Nr. **1 AR 02/06** vom 27.02.2006.
3. **Begleitschreiben des Amtsgerichts Rychnov nad Kněžnou** vom 26.10.2021 zur Ausstellung des seit 15 Jahren zurückbehaltenen Anteilscheins, Geschäftsnummer **1 AR 02/06**, mit falscher Angabe des beendeten Verfahrens 5 C 196/98.
4. **Gesuch um die Urschrift des Urteils des Obersten Gerichtshofes der Tschechischen Republik**, Gz. 25 Cdo 4705/2007-540, vom 28.1.2010, mit dem Vermerk der Erlangung der Rechtskraft und Vollstreckbarkeit
5. **Urteil des Obersten Gerichtshofes der Tschechischen Republik**, Gz. 25 Cdo 4705/2007-540, vom 28.1.2010, mit dem Vermerk der Erlangung der Rechtskraft und Vollstreckbarkeit
6. **Urteil des Landgericht in Hradec Králové**, Gz. 13 To 385/96, vom 15.10.1996
7. **Vorverhandlung über den Anspruch auf Schadensersatz**, vom 25.10.1997
8. **Internes Dokument des Justizministeriums**, vom 30.1.1998 - ungesetzlicher Ausdruck zum Rechtsanspruch
9. **Einstellungszusage / Arbeitsvertrag Reg.-Nr. ZAV 226968**, vom 8.9.1994
10. **Auflistung der Grundbucheintragungen**, Nachweis des eingetragenen Status am 31.8.2017 - **Nachweis der gestohlenen Identität des Gläubigers der Tschechischen Republik**
11. **Versicherungsverlauf** vom 4.9.2019 für Jan Macháček
12. **AOK – Die Gesundheitskasse Hochrhein-Bodensee**, Mitgliedsbescheinigung für Herrn Jan Macháček, RV-Nr. 24 220163 M 107, vom 3.9.2019
13. **Socialversicherungsausweis Nr. B 08653001**, ausgestellt von der **Landesversicherungs-anstalt Baden, 7500 Karlsruhe 1**, am **26.04.1992**, Versicherungsnummer **24 220163 M 107**
14. Reisepas Nr. **9191245**
15. Reisepas Nr. **36688112**

16. **Geburtsurkunde** ausgestellt vom Gemeindeamt in Rychnov nad Kněžnou am 11.9.2019
17. **Geburtsurkunde**, ausgestellt vom Nationalkomitee der Stadt Rychnov nad Kněžnou am 4.9.1968
18. **Arbeitslose Besucherkarte**, Kundennummer : **637D202196**
19. **Reiseverbot** vom 13.9.1994
20. **Antrag auf Wiederruf** einer unrechtlichen Entscheidung, vom 2.7.2012
21. **Ausdruck zum Antrag**, vom 10.7.2012
22. **Verständigung über die Räumung, vom 7.11.2018**, Nachweis einer vorsätzlich falsch identifizierten Identifizierung und eines Raubes der Wohnung des Gläubigers des Staates durch die Schuldner.
23. **Protokoll aus der Verhandlung**, Aktenzeichen **5 C 196/98**, vom 26.10.2005
24. **Ungefähre Berechnung des entgangenen Gewinns**
25. **Aufruf zur ungerechtfertigten Bereicherung aufgrund von staatsfeindlicher und internationaler Kriminalität**, vom 8.10.2021, an Bezirksgericht in Rychnov nad Kněžnou
26. **Antrag auf Bestätigung des Status legitimer Gläubiger der Tschechischen Republik und Feststellung der Verpflichtung des Arbeitsamtes in Lörrach**, vom 21.8.2020
27. **Verfügung** des Amtsgerichts Bad Säckingen, Aktenzeichen **10 C 261/20**, vom 8.9.2020
28. **Gerichtsbescheid** des Sozialgericht Freiburg, Aktenzeichen **S 8 AL 3898/20**, vom 4.3.2021
29. **Anwendung legitimer Gläubiger der Tschechischen Republik** an die Generalstaatsanwaltschaft, vom 21.10.2018
30. **Schreiben der Generalstaatsanwaltschaft**, vom 6.11.2018
31. Schreiben des Bundesstrafgerichts, das unseren Status bestätigt, vom 23. Mai 2019
32. **Patentdokument Nr. 287983**, vom 5.4.2001
33. **PCT – Dokumente**
34. **Bilder von Produktmustern gemäß dem Patent**
35. **Zeitungsartikel aus Mladá fronta Dnes vom 16.9.2010**
36. **Zeitungsartikel aus Právo vom 4.10.2014**
37. **Zeitungsartikel von Hlídací pes vom 26.4.2019**
38. **Zeitungsartikel von ČTK vom 16.6.2021**